

Unbekannter Autofahrer fährt 14-Jährigen an und macht sich auf und davon

Ein unbekannter Autofahrer hat am Montagmorgen gegen 7.30 Uhr an der Mühlenstraße in Unna einen 14-jährigen Jungen angefahren und ist anschließend geflüchtet. Er war in einem kleineren dunklen Audi unterwegs, der im hinteren Bereich stark verschmutzt war.

Der 14-Jähriger befand sich auf dem Gehweg der Mühlenstraße. Er wollte zur Schule. Plötzlich fuhr ein Pkw von einem Parkplatz an der Mühlenstraße kommend los. In der Parkplatzausfahrt erfasste er den 14jährigen Unnaer. Nachdem das Fahrzeug gegen das Bein des Jungen gefahren war, setzte der Fahrzeugführer zurück, fuhr um den Schüler herum und entfernte sich vom Unfallort, ohne sich um den leicht Verletzten zu kümmern.

Hinweise nimmt die Polizei in Unna unter der Rufnummer 02303/921-3120 entgegen.

Integrationsrat diskutiert über religiös motivierten Extremismus unter Muslimen

Der Bergkamener Integrationsrat trifft sich am 10. Oktober zu einer besonderen Sitzung mit dem Schwerpunktthema „Wenn

Religion zur Gefahr werden kann – religiös motivierter Extremismus unter Muslimen“

Dr. Korkut Bugday, Referent im Ministerium für Inneres und Kommunales in NRW, wird vor allem über die Strömungen der Salafisten, der Grauen Wölfe und der Gülen-Bewegung berichten. Dazu liefert er auch die Einstellung des Verfassungsschutzes zu diesen Gruppen. Die anschließende Diskussion wird Regina Völz, Journalistin beim WDR, moderieren.

Die öffentliche Sitzung findet im großen Ratssaal statt. Eine kritische Diskussion, an der sich auch die Besucherinnen und Besucher beteiligen können, ist ausdrücklich erwünscht. Wie der zuständige Dezernent Bernd Wenske erklärt, erhalten alle Bergkamener Islamische Gemeinden und auch die Ratsfraktionen schriftliche Einladungen.

In der Vorlage für die Ausschussmitglieder heißt es: „Die Unterschiede zwischen dem Islam als Religion und dem politischen Islam als Politisierung ebd. Religion sind für viele Bürger oft nicht klar erkennbar. Daher wird dieser politische Sachverhalt, angesiedelt in der Reihe des Bergkamener Integrationsbüros „Zuwanderung und Islam“, im Rahmen der Integrationsratssitzung thematisiert. Die Facetten des politischen Islam, die nur einen kleinen Teil der türkischen Gesellschaft betreffen, werden von islamistischen Intellektuellen insbesondere bei Jugendlichen verherrlicht und als Allheilmittel für ihre Probleme gepriesen. Dem gilt es vorzubeugen.“

Diese Veranstaltung beginnt am Donnerstag, 10. Oktober, im großen Ratssaal um 17 Uhr.

Unbekannter Räuber bedroht Spielhallenaufsicht mit einem Messer

Ein bisher unbekannter Einzeltäter hat in der Nacht zu Sonntag gegen 1 Uhr die Spielhalle an der Straße „Am Roggenkamp“ (neben Aldi) in Bergkamen-Mitte überfallen.

Wie die Polizei mittelt, hatte der Räuber die Spielhallenaufsicht mit einem Messer bedroht und die Spielhallenaufsicht so zu Herausgabe der Tageseinnahmen gezwungen. Mitsamt der Beute flüchtete der Täter danach in unbekannte Richtung. Sofort eingeleitete polizeiliche Fahndungsmaßnahmen verliefen negativ.

Die Personenbeschreibung des Täters: etwa 175-180 cm, schlanke Figur, dunkler Kapuzenpulli, Person sprach mit ausländischem Akzent

Relevante Hinweise erbittet die Polizei in Bergkamen unter 02307-921-7320 oder 921-0.

Märchenhaft: Erstes gemeinsames Schulfest von Alisoschule und Preinschule

Die Alisoschule und die Preinschule laden am kommenden Samstag, 21. September, von 11 bis 15 Uhr zu ihrem ersten gemeinsamen Schulfest ein. Das Thema des Schulfests lautet: Märchen.

„Nach einem ausgesprochen freundlichen Empfang der Alisokinder durch die Preinkinder und den ersten gemeinsamen Schultagen wollen wir nun zeigen, dass wir auch gemeinsam feiern können“, erklären beide Oberadener Grundschulen, die sich seit kurzer Zeit unter einem Dach befinden. Geboten werdenein „Märchen-Quiz“, die Fotowand, „Tischlein deck dich“ und viele andere Märchen-Aktionen.

Die Kinder bekommen eine Laufkarte für alle Stationen, dazu 1 Freigetränk und 1 Stück Kuchen. Gastkinder zahlen 2 € für das Vergnügen. Für die ausgefüllten Karten gibt es wunderbare Preise zu gewinnen. Auch dem Schätzmeister (Erbsen im Glas) winkt ein Preis!

Die Kinder beider Schulen, Geschwisterkinder, Eltern und Gäste sind herzlich eingeladen! Der Erlös kommt den Schülerinnen und Schülern.

Neue Kinderbücher in der Stadtbibliothek

Passend zur gemütlichen Jahreszeit hält die Stadtbibliothek zahlreiche neue Bücher für Jungen und Mädchen in den Regalen bereit. Mit einem kostenlosen Leseausweis können sich die Kinder mit spannender Literatur eindecken.



Neue Bilderbücher (z. B. „Das verflixte Bummeltier – Trödeln erlaubt“) sind ebenso vorhanden wie Bücher für das erste Lesealter. Mit lustigen Titeln wie „Zwei Helden wie Pepe und Peppino“ aus der Arena-„Bücherbär“-Reihe oder „Prinzessin Fibi und der verliebte Drache“ (Reihe: Tulipan-Abc) macht das Lesenlernen richtig Spaß. Neu im Angebot sind nun auch Bücher, die das Lesen mit der „Silbenmethode“ vermitteln.

Für etwas geübtere Leser gibt es die neuen Titel der beliebten Fischer-„Superhelden“-Reihe. Hier sind die bekannte Helden wie „Superman“ oder „Batman“ im Einsatz, um Verbrecher und andere Schurken zur Strecke zu bringen. Neben den bereits vorhandenen vier Büchern der LEGO-NINJAGO-Reihe wurden nun auch vier Folgebände bereitgestellt – bestes Lesefutter für Spinjitzu-Fans! Für Star Wars-Begeisterte ab 8 Jahren gibt es auch gute Neuigkeiten; die neu erschienenen Bücher sind in der Kinderbibliothek eingetroffen.

Die fantastischen Geschichten zur Fernsehserie „Mia and me“, die von Abenteuern im Reich der Elfen und Einhörner handeln, können ab sofort ebenfalls entliehen werden.

Aus dem Comic-Bereich gibt es neue Titel der „Schlumpfe“ sowie Klassiker wie „Asterix“ oder „Yakari“. Die aktuellen Mangas („Beyblade – Metal Fusion“, „One Piece“) sind nun in einer Extra-Säule untergebracht.

Für Entdecker ab 8 Jahren gibt es die neue Sachbuchreihe „Wieso? Weshalb? Warum? – Profiwissen“ – die ersten Bände beschäftigen sich altersgerecht mit den Themen „Altes Ägypten“, „Autos“, „Pferde“ und „Die Erde“.

Zu den gewohnten Öffnungszeiten der Stadtbibliothek stehen alle Neuerwerbungen zur Ausleihe bereit!

In Rünthe wird wieder getrödeln

Zum 26. Mal veranstaltet die Freiherr-von-Ketteler Grundschule nun schon den Rünther Flohmarkt. Wieder soll **am Samstag, dem 21. September, von 9 Uhr bis 14 Uhr auf dem Schulhof der Rünther Grundschule an der Rünther Straße** gehandelt und gefeilscht werden.

Eine vorherige Anmeldung der Stände ist nicht nötig – ein Standgeld wird nicht erhoben. Der Schwerpunkt der Angebote soll natürlich für die Kinder sein. Profistände sind nicht erlaubt – Stände mit Neuwaren werden nicht geduldet.

Pünktlich um 9 Uhr werden auch die verschiedenen Versorgungsstände öffnen. Auch dieses Mal gibt es wieder frische Waffeln nach Hausrezept, Pommes mit Currywurst, türkische Speisen, frische Salate, Kaffee, kühle Getränke und mehr.

Der Förderverein „Freunde und Förderer der Freiherr-von-Ketteler-Schule“ stellt sich in besonderer Art vor: Um 10 Uhr wird der während der Projektwoche entstandene Informationsfilm über den Förderverein zum ersten Mal dem breiten Publikum vorgestellt.

Der Rünther Ketteler-Schul-Flohmarkt hat sich mittlerweile zu einer festen Größe im Rünther Terminkalender entwickelt. Auch in diesem Jahr rechnen die Organisatoren wieder mit einer guten Beteiligung. Der Flohmarkt wird bei jedem Wetter auf dem Schulhof im Freien durchgeführt. Das entsprechende Equipment

(Tische, Stühle, Decken, Planen, Pavillon) sollte jeder selbst mitbringen.

Rückfragen zum Flohmarkt bitte in den Vormittagsstunden unter Tel.: 02389 – 95391 0.

21-Jähriger am Spielplatz in der Gartensiedlung ausgeraubt

In der Nacht zu Freitag wurde gegen 1:45 Uhr ein 21-jähriger Bergkamener am Spielplatz in der Gartensiedlung in Bergkamen-Mitte Opfer eines brutalen Raubüberfalls.

Der junge Mann zu Fuß auf dem Radweg unterhalb der Gartensiedlung in Bergkamen unterwegs. Neben dem Spielplatz der Gartensiedlung wurde er von zwei ihm unbekanntem männlichen Personen nach der Uhrzeit befragt. Als er sein Mobiltelefon aus der Hosentasche holte, wurde er von einem der Täter mit der Faust ins Gesicht geschlagen. Dabei stürzte der 21-Jährige zu Boden. Die Täter entwendeten dann aus der Hosentasche eine schwarze Geldbörse mitsamt Inhalt und flüchteten in unbekannte Richtung.

Eine Verletzte bei einem Unfall auf der

Industriestraße



Zu einem Unfall auf der Industriestraße wurde am Freitagmorgen gegen 7 Uhr die Löschgruppe Rünthe gerufen. Es handelte sich hierbei um einen Alleinunfall, bei dem sich die PKW-Fahrerin verletzt hat und mit dem Rettungswagen in ein

Krankenhaus verbracht wurde. Auslaufende Betriebsstoffe mussten von den Feuerwehrleuten aufgefangen und von der Verkehrsfläche abgebunden werden.

Autofahrerin übersieht 29-Jährigen auf einem Rennrad

Glück hatte ein junger Mann aus Kamen auf seinem Rennrad. Bei einem Unfall auf der Lünener Straße stürzte er und wurde nur leicht verletzt.

Wie die Polizei mitteilt, fuhr ein 29-jähriger Kamener am Donnerstag gegen 18.30 Uhr mit seinem Rennrad auf der Lünener Straße in Bergkamen. Kurz vor dem Einmündungsbereich Goekenheide sah er plötzlich, wie eine 57-jährige Bergkamenerin mit ihrem Pkw aus der Goekenheide kommend in die Lünener Straße einfuhr. Der Radfahrer versuchte vergeblich zu bremsen und nach links auszuweichen. Er prallte gegen den Außenspiegel des Pkw und stürzte. Dabei wurde er leicht verletzt. An dem Fahrrad entstand Totalschaden.

150 Liter Diesel aus Lkw-Tank abgezapft

In der Nacht zu Freitag, 13. September, entwendeten unbekannte Täter ca. 150 Liter Dieselkraftstoff aus dem Tank eines an der Burgstraße in Oberaden abgestellten Sattelauflegers. Wer hat Verdächtiges bemerkt? Hinweise nimmt die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307/921-7320 oder 921-0 entgegen.

Förderverein feiert 60-jähriges Bestehen der Trauerhalle in Overberge

Der Friedhofs-Förderverein Overberge lädt am Samstag, 14. September, zu einer Begegnung auf dem Friedhof ein. „60 Jahre Trauerhalle Overberge“ soll ein klein wenig gefeiert werden. Es gibt selbst gebackenes Brot, Kaffee und Kuchen, eine botanische Friedhofsführung und eine kleine Andacht in der Trauerhalle zum Schluss. – Beginn ist um 10 Uhr; die Andacht dann um 12 Uhr.